

Amtsgericht Nördlingen

Abteilung für Immobilienvollstreckung

Az.: 1 K 36/24

Nördlingen, 02.12.2025



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 13.02.2026	09:00 Uhr	E 109, Sitzungs- saal	Amtsgericht Nördlingen, Tändelmarkt 5, 86720 Nördlingen

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Dillingen a.d. Donau von Blindheim

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. La- ge	Anschrift	Hektar	Blatt
Blindheim	37	Gebäude- und Freiflä- che	Donaustraße 2	0,1425	3882

Zusatz: Gemeinderecht zu einem ganzen Nutzanteil

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen):

ehemalige landwirtschaftliche Hofstelle mit Wohnhaus, Stall (ohne Funktion), Stadel (ohne Funktion), Garage und Pavillon sowie einem eingeschossigen Anbau, der derzeit als Frisörsalon genutzt wird, zweigeschossiges Gebäude mit nicht ausgebautem Dachgeschoss, nicht unterkellert, unbekanntes Baujahr, Wohnfläche rund 208 qm, Nutzfläche rund 192 qm;

Verkehrswert:

415.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 17.10.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.